Protokoll vom 06.11.2018

Informatikgeschichte, Massenmedien:

Letztes Mal wurde das Plakat gezeigt von der Olympiade 1936 in München mit der Aufschrift: Alle hören den Führer. Massenmedien wurden zu Propagandazwecken genutzt. Fake News werden heute häufig in neuen Medien verbreitet.

Massenmedien setzen ein Medium und Signale oder Zeichen voraus.

Die Entwicklung der Schrift: Früher wurden Kerben oder ähnliche Symbole als Zählsysteme genutzt. Die Schrift an sich hat sich aus der Bilderschrift entwickelt und im Moment läuft eine kleine Rückentwicklung mit den ganzen Piktogrammen und Plakaten, da Bilder mehr als 1000 Worte sagen. Mit dem Schreiben konnte man Geschichten fixieren, da Erzählungen gerne geschmückt wurden und von Mal zu Mal gerne übertrieben wurde.

Massenmedien starteten zu den Zeiten von Julius Cäsar. Anschlagbretter wurden da genutzt, um Nachrichten weiterzugeben, was im Moment geschah. Wer vorbeikam wusste was geschehen ist und wer nicht vorbei ging, wusste die neuesten News nicht. Vorausgesetzt die Person konnte lesen. Diese Wachstafeln wurden später durch Holzbretter ersetzt wegen der Haltbarkeit. Die Haltbarkeit wurde erhöht, aber dennoch waren sie ein sehr langsames Medium.

Mit der Entwicklung von Pergament wurde eine Möglichkeit entwickelt, Schriften sehr lange haltbar zu machen, aber diese Methode war sehr teuer.

Die Ägypter haben dann das Papier entwickelt und dies war um einiges billiger.

Mit der Gutenberg Druckmethode hatte Herr Gutenberg eine innovative Methode entwickelt, jedoch brauchte er dazu besseres Papier. Damals mussten zuerst die Buchstaben gegossen werden, damit die Buchstaben so aneinandergereiht werden, bis die Seite vollständig war und so Seiten gedruckt werden konnten. Diese eine Seite konnte man dann so viele Mal drucken, wie man wollte. (Gutenberg wollte drucken wie geschrieben)

Die Reformation betonte, dass die Bibel im Vordergrund steht und nicht die Auslegung durch den Papst. Luther hat auch als erste Person die ganze Bibel auf Deutsch übersetzt und diese drucken lassen, damit alle deutschsprachigen die Bibel auch lesen und verstehen konnten. Es wurde Propaganda gegen die Kirche gemacht und die Reformation hat sich stark und rasch verbreitet. Widersprüche ergaben sich beim Lesen der Bibel und diese haben sich negativ auf die Leute ausgewirkt.

Von 1500-1814 wurde gleich gedruckt wie bei Gutenberg. Erst als Koenig und Bauer den maschinellen Druck von Büchern und Zeitungen erfunden haben änderte es. Die Druckermaschine lief das allererste Mal in London und nicht in Deutschland, wo sie erfunden wurde.

Gegen Ende des 19.Jahrhunderts wurde die Lynotype Setzmaschine entwickelt. Diese ermöglichte das schnellere Setzen von Buchstaben.

Die erste funktionierende Schreibmaschine war wahrscheinlich das Gerät, das der Italiener Pelegrino Turri 1808 für die erblindete Gräfin Carolina Fantoni da Fivizzono herstellte. Sie ist aber nicht erhalten.

Die Damen waren sehr geschickt mit der Schreibmaschine und wurden deshalb vermehrt in Büros angestellt. Da Frauen auch sehr gut Charme einsetzen konnten, gaben Frauen Schreibkurse und haben so die Verkäufe von Schreibmaschinen befördert.

Ein Höhepunkt der Schreibmaschinenentwicklung war die von IBM entwickelte elektrische Kugelkopfmaschine. Jeder wollte diese, aber sie war sehr teuer. Meist hatte nur die Chefsekretärin eine. Man konnte den Kugelkopf wechseln, damit man eine andere Schrift erhält.

Durch Schreibmaschinen in Kombination mit Lochstreifen konnten Kopien hergestellt werden, da die Lochstreifen als Programm genutzt wurden bestimmte Zeichen in Reihenfolge wiederzugeben. Bei Fehlern musste man nur ein Stück rausschneiden und ein neues Stück einkleben.

Durchschlag, Hektographie, Fotokopie

Japanische Konkurrenz mit Brother Schreibmaschinen, die mit den ersten Computern kompatibel waren.

Der letzte Schritt der Entwicklung ist der All in One Drucker, wie wir ihn heute kennen.

Informatikgeschichte, Der Weg zum Personal Computer: Neue Technologien und Miniaturisierung

Computergenerationen starteten von Transistorsteuerungen zu Magnetröhren. Altair 8800 war der erste Personal Computer in den Dimensionen für den Haushalt. Xerox verpasste das Geschäft, den Computer in Serie zu Produzieren und andere kopierten das Beispiel.

Der Apple 2 war der Versuch, etwas Schönes zu machen. Es sollte Life-Style bringen und nicht nur eine Bastelei oder ein Werkzeug.

Der Radio Shack hatte den grösseren Bildschirm, jedoch war er nicht praktisch, da er viel Platz einnahm. Er war dennoch so erfolgreich, dass Filialen in Deutschland eröffnet wurden nur, um diese PC zu verkaufen. Da es keine Nachfolge-Modelle gab verschwanden auch diese Filialen.

Apple ging fast Konkurs aufgrund des Apple 3, da dieser schnell überhitzte. (Konstruktionsfehler)

IBM mit MSDos (Betriebssystem) startete schnell in den Markt. Da IBM aber keine eigenen Teile herstellten, haben sie von Externen eingekauft und auf das neue Betriebssystem von Bill Gates gesetzt. Erster IBM Quasi Standard für Formatierung der Floppy Disk wurde erstellt.

Vorstellung des Macintosh im Superbowl 1984 leitete die Ära Apples als führender Computer-Hersteller ein.